

## Turnverein 1906 Bruchenbrücken e.V.

### Konzept für den Trainingsbetrieb in Corona-Zeiten in der Mehrzweckhalle Bruchenbrücken

---

#### Sportart: Volleyball

#### Grundsätzliches

- Jedem/r Übungsleiter/in (ÜL) und Teilnehmer/in (TN) wird dieses Konzept vor dem Training bekannt gemacht (Internet, Schaukasten TVB, elektronische Post, Ausdrucke für ÜL + TN).
- Die ÜL bestätigen den Erhalt der zehn Leitplanken des DOSB, die Übergangsregelungen des Deutschen Volleyball-Verbandes (Stand: 08.05.2020), die Handlungsempfehlungen zur Ausübung des Volleyballsports des Deutschen Volleyball-Verbandes (Stand: 05.05.2020) und die vereinsspezifischen „Corona-Regeln“ und gewährleisten die Umsetzung in ihren Trainingsgruppen.
- Alle Verordnungen der Hessischen Landesregierung zur Bekämpfung des Corona-Virus sind von ÜL und TN einzuhalten.
- Soweit es möglich ist, finden die Übungsstunden im Freien statt, i.d.R. auf dem vereinseigenem Beachvolleyballfeld.
- Es findet **kein** Ausdauertraining in geschlossenen Räumen statt.
- Jeder TN kommt bereits in Sportkleidung zur Übungsstunde.
- Jeder TN bringt ein eigenes Handtuch mit.
- Die Umkleieräume und Duschen sind gesperrt, es dürfen nur die Toilettenanlagen genutzt werden. Selbstverständlich ist dabei die Händehygiene mit Seife und/oder Desinfektionsmittel zu beachten.
- Im öffentlichen Bereich der Halle (Foyer und Toiletten) ist das Tragen von Mund- und Nasenmaske Pflicht.

#### Allgemeine Regeln

- Jeder TN muss sich vor Beginn der Übungsstunde in eine Anwesenheitsliste eintragen (Name, Tel. Nr.) und bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er sich an die Regeln für den Sportbetrieb in Corona-Zeiten halten wird und gesund und symptomfrei ist. Die Teilnehmerliste wird im Flur (rechts vom Lichtschalter) auf einem Tisch ausgelegt. Jeder TN sollte sein eigenes Schreibwerkzeug mitbringen. Es werden zusätzlich in Halle und Flur Desinfektionsmittel bereitgestellt.

- Bei Vorliegen von Symptomen wie z.B. Fieber, Husten, Schnupfen und/oder grippeähnlichen Symptomen dürfen ÜL bzw. TN **nicht** an der Übungsstunde teilnehmen. Gleiches gilt für jeden, der in den letzten 14 Tagen mit nachweislich Corona-Erkrankten Kontakt hatte.
- Jeder TN sollte eine Tasche mitbringen, in der er seine persönlichen Sachen aufbewahren kann.
- Soweit es möglich ist, sind/bleiben die Türen innerhalb der Halle geöffnet.
- Der Zugang der TN in die Halle ist erst nach Öffnung der Eingangstür durch den ÜL gestattet. Vor dem Eingang ist die Distanzregel einzuhalten. Zu beachten ist hier zusätzlich der Abstand zu evtl. aus der Halle kommenden Sportlern.
- Nach Öffnung der Halle durch den ÜL treten die TN einzeln ein, waschen sich in den Toilettenräumen die Hände und gehen dann sofort in der Halle.  
(Anmerkung: Die Türen zu den Toilettenräumen bleiben offen, damit kein TN die Türen bzw. Klinken berühren muss).
- In der Halle sind, unter Einhaltung der Abstandsregelung, die Schuhe zu wechseln und ggf. andere Sachen (Überbekleidung) in der mitgebrachten Tasche abzulegen.
- Wenn alle TN in der Halle sind, schließt der ÜL die Eingangstür ab, damit keine weiteren Personen ohne Aufsicht die Halle betreten können. Verspätet ankommende TN haben **keinen** Zutritt zur Übungsstunde.
- Nach Beendigung der Übungsstunde, öffnet der ÜL die Eingangstür und die TN verlassen die Halle zügig unter Beachtung der Distanzregel.
- Die Türklinken, Schranktüren und andere angefasste Gegenstände werden vom ÜL desinfiziert. Dafür sind alle ÜL des Turnvereins mit je einer Einheit an Desinfektionsmittel durch den Verein ausgestattet worden.

### **Sportartspezifische Regeln**

- Jeder TN bestätigt, die Handlungsempfehlungen zur Ausübung des Volleyballsports des Deutschen Volleyball-Verbandes (Stand: 05.05.2020) zu kennen und diese einzuhalten.
- Beach-Volleyball und Volleyball sind grundlegend kontaktlose Sportarten. Gewohnte Rituale wie Begrüßungen, „Abklatschen“ und Verabschiedungen müssen ohne Berührungen erfolgen. Ein geselliges „Ausklingen“ lassen einer Übungseinheit findet nicht statt.
- Es findet **kein** Volleyballspiel im Wettkampfbetrieb statt.
- Für den Trainingsbetrieb sind folgende Einschränkungen einzuhalten:

- Für ein Volleyballtraining werden folgende vereinseigene bzw. städtische Geräte benötigt:  
Netzpfosten  
Netz  
Netzantennen  
Bälle (soweit möglich, bringt jeder TN seinen eigenen Ball mit)
- Andere vereinseigene bzw. städtische Geräte aus der Halle dürfen **nicht** genutzt werden.
- Der Netzaufbau sowie die Herausgabe der Bälle (falls erforderlich) erfolgt durch einen ausgewählten TN.
- Dieser ausgewählte TN ist nach Beendigung des Trainings auch dafür zuständig alle oben aufgeführten und genutzten Geräte wieder abzubauen, intensiv zu reinigen und desinfiziert an die jeweiligen Standorte zurück zu räumen. Der ÜL vergewissert sich, dass die Maßnahmen durchgeführt wurden.
- Die Teilnehmeranzahl wird auf max. 8 TN (incl. ÜL) begrenzt. Die TN werden in zwei Gruppen à max. 4 TN unterteilt und bleiben während der gesamten Übungseinheit in diesen Trainingsgruppen und jeweils in einer Hallenhälfte. Damit ist genügend Freiraum pro TN (mind. 40qm pro TN) gegeben.
- Der ÜL achtet bei den Trainingsprogrammen darauf, dass nur Übungen angeboten werden, bei denen die TN einen Mindestabstand von 2m zueinander haben. Partnerübungen sowie taktile Korrekturen sind zu unterlassen.
- Körperkontakt ist im Volleyballsport nicht notwendig und muss vermieden werden (sämtliche kontaktförderlichen Situationen sind zu vermeiden – bspw. keine Abwehrübungen mit zwei Personen auf dem Feld durchführen).
- Der Abstand zum Netz muss immer gewahrt werden. Empfohlen werden nur Spiel- und Trainingsformen **ohne** Block und **ohne** Angriff am Netz. Dies ermöglicht die bestmögliche Einhaltung der Abstandsregeln (ca. 1-2 Meter Netzabstand).
- Aufschläge und Angriffsschläge sollen nicht in die Mitte zwischen zwei TN erfolgen.
- Bei den vom ÜL vorgegebenen Übungen ist darauf zu achten, dass immer ein Mindestabstand von 2m eingehalten wird.
- Mindestens einmal zur Hälfte des Trainings ist eine Pause einzulegen, in der sich alle TN unter Einhaltung der Abstandsregeln erneut die Hände reinigen und desinfizieren.
- Der Spielball wird zusätzlich auch in Trainingspausen gereinigt und desinfiziert.